

Über die Liebe

nach 1.Kor 13, 7-8a – Für Marina und Alex zur Hochzeit

T: Rüdiger Speer 2020/2024

M: Ludwig van Beethoven 1824

$\text{♩} = 120$

Gro - ße Freu - de kann es ge - ben, wenn zwei Her - zen sich ver - eint,
künftig woll'n zu - sam - men le - ben. Nichts, was schö - ner uns er - scheint!
Sich ver - liebt ein - an - der fin - den, dies ist nur ein ers - tes Ziel.
Doch auf Dau - er sich zu bin - den braucht es ech - ter Lie - be viel.

The image shows a musical score for the song 'Über die Liebe'. It consists of four staves of music in a single system. The first staff starts with a treble clef, a common time signature (C), and a tempo marking of quarter note = 120. The lyrics are written below the notes. A large red watermark 'MUSTER' is overlaid diagonally across the entire page, including the music and text.

2. Was wir über Liebe wissen,
ist, dass sie sehr viel erträgt.
Hält auch aus die schweren Krisen,
die uns manchmal auferlegt.
Sie gibt Kraft, hilft tolerieren,
wo man auf die Nerven geht.
Sie erträgt, kann weiterführen,
weil man zueinander steht.

3. Liebe hilft Beziehung bauen,
weil man kann vertrau'n sich an.
Wer so liebt, muss niemals schauen,
was man denn so sagen kann.
Kann im Falle eines Falles
geben einen Fehler zu.
So hilft Liebe glauben alles,
im Vertrauen finden Ruh'.

4. Liebe gibt den Herzen Stärke,
Liebe motiviert oft sehr.
Hilft zu jedem guten Werke,
gibt dem Menschen Mut und mehr.
Liebe trägt auch schwere Sachen
und erfüllt mit Zuversicht,
kann uns sehr viel Hoffnung machen,
denn aufgeben tut sie nicht.

5. Liebe duldet, kann ertragen,
Unzerstörbar ist sie gar.
Nie ein Feind kann sie zerschlagen,
bleibt in schweren Zeiten da.
Sie ist niemals totzukriegen,
Liebe hält doch immer stand.
Sie erduldet Streit und Lügen,
ist ein super-starkes Band.

6. Wer sie kennt, muss daran denken,
dass die Liebe ewig ist.
So wie Gott kam, sich zu schenken
uns im Sohne Jesus Christ.
Alle Welt wird einst vergehen,
wenn vorbei der Erdenlauf.
Und zugleich am End' wir sehen:
Liebe, die hört niemals auf.

7. Heute sehen wir voll Freude,
dass ihr all dies macht wahr:
Ihr, Marina, Alex, beide,
schreitet vor den Traualtar.
Brecht nun auf zu neuen Wegen,
vor euch liegt ganz neues Land.
Euch wir wünschen Gottes Segen –
Geht mit „Ihm“, geht Hand in Hand!